Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 45 (1919)
Heft: 19

Werbung

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Aechz-pressionismus!

Nachdichtungen von Traugott Unverstand

II.

Noch mehr Räuber

Eine Steigerung: Sparen — Sparta — Spartakisten und sonstige Kisten in einer Abteilung

Karl von Lewin: Ich säkularisiere mich mit Tintenkleyer, wenn ich als Plutarch große Menschen auslese.

Spiegelberg (der jeder sein kann): Du mußt Marx und Engels bei Seite werfen und Grimm und Platten lesen.

Karl von Lewin: Pfui! Pfui!

Spiegelberg (diesmal Trotzky): Ueber wen?

Karl von Lewin: Ueber die Taten der Vorzeit. Damals fiel eine Gans in Ohnmacht, wenn sie Blut sah, und ich habe ihr doch die warme Hand gedrückt. O Hundeloch!

Spiegelberg (jetzt Lenin): Wegen so ein paar tausend lumpiger Läuse.

Karl von Lewin: Ach, daß der Geist Eisners noch im verbrannten München glimmte. Ich sage dir, gegen mich sind die Spartakisten Wilsonianer und die Wilsonianer Spartakisten. Aber mit meinen Streichen ist's nun zu Ende.

Spiegelberg (verwandelt sich in Mühsam): Du wirst doch nicht einen verlorenen Generalstreik spielen wollen? Du weißt doch, daß einem starken Mann alles wächst, wenn es sein muß, daß der Drang sich einstellt mit der Kraft.

Karl von Lewin: Ich nieße — oder tue sonst was — auf die Kraft, wenn sie mir nicht den Brief bringt, den ich von Rußland erwarte.

Koller (nicht Toller): Hier ist der drahtlose Brief.

Karl von Lewin: Ha, was lese ich?

Alle Kommunisten: Was hast du gelesen? Was liest du? Was wirst du lesen?

Karl von Lewin: Krokodile, Krokodile! Heuchlerische Menschenbrut! Dolche auf den Zähnen, Haare auf den Herzen. Ich wollte, ich könnte aus Gift einen Ozean gestalten, um das Erstickte zu vermenschlichen.

Spiegelberg (erscheint jetzt als Geist Liebknechts): Memme! Ich rate dir Umwälzung. Laß' uns in die Räuberwälder ziehen und eine Räterepublik bilden. Ich will dir dann zeigen, wie man Länder elend macht, alle Kultur erstickt, jede Arbeit einstellt, die Menschen verhungern läßt, und wenn dann die Erde eine Wüste ist, der ewige Frieden als blutiges Gespenst auf den Trümmern hockt.

Karl von Lewin: Mensch! oder Unmensch! Das kam nicht aus deinem Leibe.

Spiegelberg (ganz körperlich): Warum nicht? Mein Leib hat schon anderes entworfen und wird noch mehr von sich geben.

Karl von Lewin: Höre, Karl! Es muß alles gerochen werden. Räte und Kommunisten! So wahr mein Leben beseelt ist, ich bin euer Präsident.

Alle Kommunisten: Es lebe der Präsident der Räterepublik!

Spiegelberg (nun aber als Noske): Bis ich ihm hinhelfe.

* * *

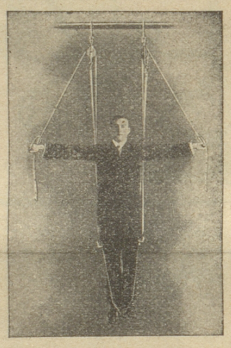
Lieber Nebelspalter!

Ich rate (nicht Räte) dir, gib diese Neubearbeitung von Schillers Räubern dem Zürcher Stadttheater zur Aufführung. Dem künstlerischen Leiter, der so gern experimentiert, wird das sehr willkommen sein, und der wirtschaftliche Direktor wird gern zustimmen, denn ich verzichte auf alle Tantiemen und werde sogar — denk' doch — ohne Honorar darin gastieren. Wenn man es verlangt, sogar unter dem Namen eines Lieblingskünstlers, der jetzt an einem andern Theater spielt, weil er dem Stadttheater nicht nur teuer war, sondern noch teuerer ist.

Brissagos, Stumpen, Kielzigarren, Cigaretten, Kirsch, Cognac, Rhum etc.

offeriert zu vorteilhaftesten Preisen

Emil Meier-Fisch, Winterthur.

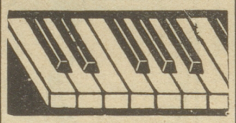


Grösste Wirkungen
ohne jede Ueberanstrengung
Werndli's Familien-
Turn-Apparat
(pat.) für Jedermann,
sowie als Training für die ganze Sport'swelt
kann bezogen werden bei
Werndli, Roßberg 24, = Zürich-Enge =
Prospekt gratis.

Grossen Erfolg erzielen Sie mit einem Inserat im **‚Nebelspalter'**

Heros-Sport-Cigaretten
raucht jedermann mit Genuss!
1793

Wo Nerven streiken!
Fehlen von Spannkraft und Energie, Angstzustände, Gedächtnisschwäche, Verstimmungen etc. heilt nach wissenschaftl. sichergestellten Prinzipien (Bluterneuerungskur). Dr. med. **O. Schär, Rennweg 26, Zürich.** — Prospekt verschl. gegen Einsendung d. Frankatur. [1830



Schreckliche Tat!!!
ist es nicht, denn Sie erhalten **sofort völlig kostenfrei** eine genaue u. eingehende Beschreibung über die **hochpraktische und äusserst interessante Erfindung**
eines blinden
Musikers, welcher bereits hunderte von Kindern, Erwachsenen und älteren Personen das schöne, in ganz kurzer Frist mit grosser Leichtigkeit erlernte **Klavierspiel** verdanken. Zögern Sie nicht, denn auch Sie werden unter voller Garantie in wenigen Wochen nicht nur Lieder, Tänze, Märsche, sondern überhaupt jede Art von gediegener und schöner Klaviermusik mit Leichtigkeit erlernen. Verlangen Sie heute noch die kostenlose Beschreibung, nach deren Studium Sie dann auch (ohne etwelche Verpflichtung Ihrerseits) eine erste Probelieferung dieser Erfindung erhalten können durch Musikinst. **Emil Isler, Laufenstrasse 37, Basel VII.** — (Um genaue Adresse des Bestellers wird gebeten.) 1524

Zahle Geld zurück,
wenn Sie mit meinem Bartbeförd.-Mittel keinen Erfolg haben. 5 Fr.
G. Lenz Grenchen

Alle Männer
die infolge schlechter Jugendgewohnheiten, Ausschreitungen u. dgl. an dem Schwinden ihrer besten Kraft zu leiden haben, wollen keinesfalls versäumen, die lichtvolle u. aufklärende Schrift eines Nervenarztes über Ursachen, Folgen und Aussichten auf Heilung der Nervenschwäche zu lesen. Illustriert, neu bearbeitet. Zu beziehen für Fr. 1.50 in Briefmarken von **Dr. RumlersHeilanstalt Genf 477.**

Stetig Inserieren bringt Erfolg!

Bitte lesen! Scheitenbergs weltberühmtes
20 Jahre jünger
auch genannt **Exlepäng**, gibt jedem grauen Haar die frühere Farbe wieder. Seit 10 Jahren v. Professoren u. Aerzten etc. empfohlen. Ein Versuch genügt. Preis der Flasche Fr. 8.60, franko. Diskret. Postversand. Gen.-Vertrieb: **Max Hooge, Basel N.** 1919

Cavaliers Garderoben
abgelegte 1949
Herren-Kleider
noch gut erhalten, werden zu ganz hohen Preisen gekauft.
Haftel & Meth
Zürich, Kuttelgasse 9.
Teleph. Seln. 56.44.

Nicht für jedermann.
Senden Sie gefl. Fr. 1.— in Marken an Postfach 5378 in Brugg (Aargau), alsdann erhalten Sie interessante, pikante, reizende Photos. 1954

Gebrauchte 1906
Schreibmaschinen
Verkauf — Vermietung
Reparaturen aller Systeme.
I. Spezialgeschäft gebr. Schreibmaschinen
G. Freudenberg, Zürich 8, Seefeldstrasse 21.
Telephon Hottingen 3795.

GABA
Einladung
zum Gebrauch der **Gaba-Tabletten**, sofern Sie an **Husten, Halsweh, Heiserkeit, Nachenkatarrh** leiden. Sie werden in kurzer Zeit von Ihrem Leiden befreit!
Diese früher von d. Goldenen Apotheke in Basel hergestellten Wybert-Tabletten sind überall erhältlich in blauer Dose mit obenstehender Gaba-Marke à Fr. 1.75. Vorsicht vor Nachahmungen beim Einkauf!

Bub oder Mädel?
Hochinteress., wissenschaftl. Wegweiser v. Dr. J. B. Gattl, prakt. Arzt. — Während des Weltkrieges ist es gelungen, Erhebungen zu machen, dass heute das Geschlecht der Kinder v. den Eltern nach Wunsch und mit weitgehender Sicherheit gewählt werden kann.
Geg. Einsendung v. Fr. 1.15 franko und verschlossen zu beziehen durch den Verlag: **A.-G. Jean Frey, Zürich 2.**

H. JEHLE
Patent. Spezialist für Fusspflege · Massage

Erstbekanntes Spezialgeschäft für kunstgerechtes Haarlärben. Auch missfärbige Haare werden fachgemäss behandelt und möglichst wieder in guten Farbenton gebracht. Verkauf der meistbekannten Färbemittel und Wiederhersteller in jeder Preislage. Katalog über Färbe- und Toilett-Artikel gratis.
F. Kaufmann, Kasernenstrasse 11, Zürich Tel.: 2274 Selnau.

RAS
BESTE
Schuh-Crême

Genaue Zeit

Wollen Sie eine zuverlässige Uhr? Wünschen Sie, dass Ihre Uhr **gut** und **billig** repariert wird, so wenden Sie sich an obige **altbekannte** Firma. 1885

Sanitäts-Hausmann A.-G.
Urania-Apotheke — ZURICH — Uraniastrasse 11

I. und ältestes Haus der Schweiz für sämtliche Aerzte- u. Krankenbedarfsartikel
Eigene chemische Laboratorien
Zürich - St. Gallen - Basel - Genf.